

**Ortsvorsteher
Ortsbezirk Güls**

An die
Damen und Herren des
Ortsbeirates Koblenz-Güls



Gulisastr. 4
56072 Koblenz

Ihr Zeichen:

Unser Zeichen:
Schm/Ki

21.11.2019

Niederschrift

Nach fristgerechter Einladung ist am 5.11.2019, 18.30 Uhr, im
Feuerwehrhaus Güls eine Sitzung des Ortsbeirates.

Unter Vorsitz des Ortsvorstehers Hermann-Josef Schmidt sind
folgende Ortsbeiratsmitglieder anwesend:

Ulrike Ackermann
Toni Bündgen (Ratsmitglied)
August Hollmann
Eckhard Kunz
Margret Langen-Müß
Karsten Lunnebach
Mark Scherhag (Ratsmitglied)
Brigitte Ternes
Hans Ternes
Werner Wilbert

Ansprechpartner/in:

Hermann-Josef Schmidt

hermann-josef-schmidt@
t-online.de

(nicht für förmliche Rechtsbehelfe)

Fon zentral: 0261 129 - 0

Fon: 0261 42241

Fon zentral aus Koblenz: 115

www.koblenz.de

Das Ortsbeiratsmitglied Dr. Manfred Schneider ist entschuldigt.

Ferner sind die Ratsmitglieder Hans-Peter Ackermann und
Karl-Heinz Rosenbaum anwesend.

Die Ratsmitglieder Josef Oster (MdB) und Detlev Pilger (MdB)
sind entschuldigt.

-2-

Der Ortsvorsteher begrüßt die Ortsbeirats- und Ratsmitglieder sowie die anwesenden Bürgerinnen. Er stellt fest, dass der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Ratsmitglied Rosenbaum hat keine Unterlagen zum Haushaltsplan 2020 und Wirtschaftsplan erhalten. Er bittet, dass er in Zukunft diese Unterlagen betreffend Güls erhält.

Tagesordnung

Punkt 1) Beratung des Haushaltsplanes 2020 und der Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe

Der Ortsbeirat stimmt dem Haushaltsplan 2020 und den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe zu.

Ergänzend fordert der Ortsbeirat die Verwaltung auf, ausreichende Mittel für eine zweite mobile Geschwindigkeitsmessanlage einzustellen. Dadurch soll gewährleistet werden, dass die an vielen Stellen festzustellenden Geschwindigkeitsüberschreitungen in Güls kontrolliert und gedrosselt werden.

Die Verwaltung wird aufgefordert, die nötigen Mittel in den Haushalt einzustellen, um die Straße „Am Heyerberg“ oberhalb der Bebauung in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.

Punkt 2) Wasserversorgung „In der Fürstenwiese“

Der Ortsvorsteher berichtet über den derzeitigen Stand, insbesondere die Tatsache, dass zurzeit eine provisorische Wasserleitung verlegt wurde, der dazu führt, dass ein ausreichender Wasserdruck gegeben ist.

Die Verwaltung soll darauf hinwirken, dass die Stadtwerke dafür sorgen, dass nach Abschluss der Baumaßnahmen durch geeignete Maßnahmen gewährleistet wird, dass dauerhaft ein ausreichender Wasserdruck im Bereich „Unter der Fürstenwiese“ gegeben ist.

Punkt 3) Umgestaltung „Gulisastraße“

Aus der Mitte des Ortsbeirates wird darauf hingewiesen, dass die derzeitige Situation für die Fußgänger nicht hinnehmbar ist. Der Ortsvorsteher erklärt, dass die Stadt im Augenblick nicht von den Plänen abweichen will. Es wird an die Erklärung des Oberbürgermeisters in einer der letzten Sitzungen erinnert, in der er ebenfalls die Auffassung vertreten hat, dass eine Regelung gefunden werden muss, bei der die Fußgänger nicht gezwungen werden, auf der Mitte der Fahrbahn zu gehen.

Der Ortsbeirat ist einstimmig der Auffassung, dass die derzeitige Regelung so überarbeitet und abgeändert werden muss, dass die beiden Parkplätze vor dem ehemaligen Gasthaus Netta entfallen und durch andere geeignete Maßnahmen - etwa Blumenkübel - dafür Sorge getragen wird, dass die Fußgänger nicht gezwungen sind, auf der Mitte der Straße zu gehen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, zu dem Thema alsbald Stellung zu nehmen und Abhilfe zu schaffen.

Punkt 4) Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen „In der Laach“

Der Ortsvorsteher berichtet, dass einzelne Bürger sich darüber beschweren, dass „In der Laach“ zu schnell gefahren wird. Es wird angeregt, die Geschwindigkeit überprüfen zu lassen, und zwar auch morgens, wenn ein starker Durchgangsverkehr festzustellen ist.

Die Verwaltung soll Vorschläge unterbreiten, wie im mittleren Teil der Straße (Anwesen Pähler) durch geeignete Maßnahmen eine Geschwindigkeitsreduzierung erreicht wird.

Punkt 5) Verschiedenes

Es herrscht Einigkeit darüber, dass in Zukunft die Ortsbeiratssitzung wieder um 19.00 Uhr beginnt.

Herr Hollmann weist darauf hin, dass sein Sohn Alexander kein Marktbestücker werden wird.

Aus der Mitte des Ortsbeirates wird sich dafür ausgesprochen, dass die Geschwindigkeitsreduzierung auf 30 km/h bereits von der Einmündung der B 416 in die Teichstraße angeordnet werden soll.

Der Ortsvorsteher weist darauf hin, dass an der Eisenbahnbrücke über die Servatiusstraße vom 18. bis 29.11.2019 Baumaßnahmen stattfinden.

Da keine Wortmeldungen erfolgen, schließt der Ortsvorsteher um 20.40 Uhr die Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Hermann-Josef Schmidt
Ortsvorsteher